

**Datenschutzinformation zur Maklertätigkeit
der TENGELMANN ASSEKURANZ Vermittlungs-GmbH**

Im Rahmen unserer Maklertätigkeiten verarbeiten wir, die TENGELMANN ASSEKURANZ Vermittlungs-GmbH (nachfolgend kurz TAV), personenbezogene Daten. Daher informieren wir im Folgenden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen über Einzelheiten der Verarbeitungstätigkeiten sowie über die Rechte Betroffener Personen gemäß Art. 13 DSGVO, respektive nach Art. 14 DSGVO soweit keine Direkterhebung vorliegt:

1. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher i. S. d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Maklertätigkeiten der TAV ist:

TENGELMANN ASSEKURANZ Vermittlungs-GmbH
Elsa-Brändström-Str. 1
46045 Oberhausen.

Telefon: 0208/82876490

E-Mail-Adresse: info@assekuranz.tengelmann.de

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz haben, kontaktieren Sie gerne unseren externen Datenschutzbeauftragten:

Tengelmann Audit GmbH
Datenschutzbeauftragter
An der Pönt 45
40885 Ratingen

E-Mail: datenschutz@t-audit.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Zwecke unserer Verarbeitungsvorgänge liegen u.a. im Abschluss, Verwaltung und/oder Kündigung von Versicherungsverträgen, die Betreuung unserer Kunden im Rahmen des Vertragsverhältnisses sowie Unterstützung bei der Schadensbearbeitung. Darüber hinaus verwalten wir Kundeninformationen zur Anbahnung, Durchführung und ggf. Beendigung von Geschäftsbeziehungen, wozu u.a. auch die Abrechnung unserer eigenen Dienstleistungen gehören.

In Einzelfällen können wir zudem personenbezogene Daten verarbeiten, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen. Im Rahmen der Erfüllung der genannten Zwecke, können wir zudem rechtlichen Verpflichtungen unterliegen, die weitere Verarbeitungen personenbezogener Daten erfordern.

Je nach konkretem Sachverhalt stützen wir die Verarbeitungsvorgänge auf eine oder mehrere der folgenden Rechtsgrundlagen:

- Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern die Person, deren Daten verarbeitet werden, direkter oder potenzieller Vertragspartner ist.
- Sofern betroffene Personen nicht selbst Vertragspartner sind, sondern die Vertragsbeziehung z.B. mit einer juristischen oder anderen natürlichen Person besteht, kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten – sofern erforderlich – zur Anbahnung, Erfüllung oder Beendigung einer Geschäftsbeziehung auf Grundlage unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dienen. Die wirtschaftliche Erfüllung unseres Geschäftszweckes sowie die beidseitige Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen aus Geschäftsbeziehungen stellt sowohl das berechnigte Interesse des Verantwortlichen als auch – zumindest teilweise – das berechnigte Interesse der Geschäftspartner dar.
- Darüber hinaus können wir ein berechtigtes Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in der Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen haben. Ist hierfür die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO notwendig, stützen wir uns auf Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO.
- Sofern wir personenbezogene Daten im Zuge der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeiten müssen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (i. V. m. der jeweiligen Rechtsnorm zur spezifischen Verpflichtung) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht ausdrücklich in der jeweiligen Rechtsnorm vorgeschrieben ist, eine Verarbeitung aber zur Erfüllung der jeweiligen rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist, stützen wir die Verarbeitung auf unser berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der Erfüllung der rechtlichen Anforderungen.
- Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund einer Einwilligung stützen wir uns auf Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO für besondere Kategorien personenbezogener Daten. Im Falle einer erteilten Einwilligung besteht jederzeit das Recht, die Einwilligung ohne Angaben von Gründen zu widerrufen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen oder müssen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

3. Welche Daten werden verarbeitet und woher erhalten wir diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören in der Regel folgende personenbezogene Daten:

- Abrechnungsdaten Geschäftsverhältnis
- Aktuelle Versicherungsfälle/-ansprüche
- Finanzdaten
- Frühere Versicherungsfälle/-ansprüche
- Gesundheitsdaten zu Versicherungsfällen/-ansprüchen (Daten gem. Art. 9 DSGVO)
- Identifikationsdaten
- Informationen über Versicherungsangebote und -verträge
- Kommunikationsinhalte
- Kontaktdaten
- Stammdaten Versicherte
- Versicherungsrelevante Gesundheitsdaten (Daten gem. Art. 9 DSGVO).

Die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, erhalten wir in aller Regel direkt von unseren (potenziellen) Kunden. Wir können im Einzelfall personenbezogene Daten aber auch aus folgenden Quellen erhalten:

- Anspruchsteller und andere Dritte wie Zeugen, Sachverständige (einschließlich medizinische Sachverständige) und Rechtsanwälte
- Behörden, wie z. B. Fahrzeugzulassungsstellen und Steuerbehörden
- Datenbanken zur Einhaltung von Sanktionen und zur Betrugsbekämpfung
- Familienangehörigen eines (potenziellen) Kunden
- öffentlich zugänglichen Quellen, wie z. B. Handels- oder Vereinsregistern, Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Websites
- Unterstützungskassen und Pensionskassen (bei betrieblicher Altersversorgung)
- Versicherer und Rückversicherer
- Wirtschafts-/Kredit-Auskunfteien.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Personenbezogene Daten werden bei der TAV nur von dazu befugten Personen verarbeitet. Im Rahmen unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten können personenbezogenen Daten zudem an verschiedene externen Stellen und Dienstleister sowie öffentlichen Stellen übermittelt werden. Dies können z. B. und u.a. sein:

- Auftragsverarbeiter bzw. Dienstleister (z.B. IT-Dienstleister);
- Banken (z.B. zur Zahlungsabwicklung)
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Gutachter
- Unternehmen bzw. Dienstleister zur Schadensabwicklung
- Unterstützungskassen und Pensionskassen

- Versicherungsnehmer
- Versicherungen (einschließlich Rückversicherer).

5. Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

Unser Ziel ist es, eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) zu vermeiden, da in Drittstaaten andere gesetzliche Datenschutzbestimmungen gelten und daher das gesetzlich geforderte Datenschutzniveau niedriger sein kann als in der Europäischen Union. Sollte es bei einzelnen Verarbeitungstätigkeiten dennoch zu einer sog. Drittstaatenübermittlung kommen (z.B. technisch bedingt bei IT-Dienstleistungen durch die Übermittlung von IP-Adressen), halten wir die Übermittlung so restriktiv wie möglich und ergreifen geeignete Maßnahmen, damit die datenschutzrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen (Art. 44 ff. DSGVO) erfüllt werden.

6. Dauer der Aufbewahrung

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Gesetzliche Verpflichtungen ergeben sich regelmäßig aus rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, so z.B. aus dem Handelsgesetzbuch oder der Abgabenordnung. Aufbewahrungsfristen können danach bis zu zehn Jahre betragen. Außerdem kann es notwendig sein, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, während der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfristen können in gewissen Fällen von bis zu 30 Jahren bestehen).

7. Betroffenenrechte

Soweit wir als verantwortliche Stelle personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, haben Sie im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte gegenüber uns, die Sie jederzeit unter den oben unter Punkt 1. aufgeführten Kontaktdaten oder bei Ihrem Ansprechpartner bei uns geltend gemacht werden können:

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie die weiteren Angaben gemäß Art. 15 Abs. 1 lit. a bis h DSGVO. Darüber hinaus haben Sie gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) dieser Daten. Das Recht auf Löschung kann in den Fällen des Art. 17 Abs. 3 DSGVO eingeschränkt sein (z.B. wenn die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind).

Sie haben das Recht, die Einschränkung (oder auch Sperrung) der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in den Fällen des Art. 18 Abs. 1 lit. a bis d DSGVO. Wurde die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten - abgesehen von ihrer Speicherung - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen, sofern Sie uns die Daten selbst bereitgestellt haben, wir diese Daten in einem automatisierten Verfahren verarbeiten und die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder der Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen beruht (Art. 20 DSGVO).

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) verarbeiten (einschließlich eines etwaigen Profiling), haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO). Wir werden Ihre Daten dann nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten, es sei denn, unsere schutzwürdigen Interessen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Soweit eine Einwilligung als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Der Widerruf wirkt grundsätzlich nur für die Zukunft. Das bedeutet, dass durch den Widerruf der Einwilligungserklärung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu (Art. 77 DSGVO). Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Bei der Geltendmachung von Betroffenenrechten werden in diesem Zusammenhang auch personenbezogene Daten zur Beantwortung der Anfrage verarbeitet. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

bzw. auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der Umsetzung datenschutzrechtlicher Vorgaben zu den Rechten der Betroffenen.

8. Gesetzliche und/oder vertragliche Notwendigkeit zur Bereitstellung der Daten

Eine Verpflichtung zu Bereitstellung von personenbezogenen Daten kann sich u.U. aus geschlossenen oder abzuschließenden Verträgen ergeben, sofern dies für den Vertragsschluss oder die -durchführung notwendig ist. Auch gesetzliche Verpflichtungen können dazu führen, dass personenbezogene Daten erhoben/verarbeitet werden müssen. Grundsätzlich ist jedoch die Bereitstellung personenbezogener Daten freiwillig, beachten Sie jedoch, dass wir je nach Einzelfall ohne die Bereitstellung entsprechender Daten gewisse Dienstleistungen nicht erbringen können bzw. dies Auswirkungen auf Versicherungsverträge haben kann..

9. Automatisierte Entscheidungen und Profiling-

Es findet durch uns keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling statt.

10. Änderungsvorbehalt

Da unsere geschäftlichen Aktivitäten und Prozesse Änderungen unterliegen, müssen wir auch unsere Datenschutzinformationen entsprechend anlassbezogen ändern. Sollten sich die Zwecke der Verarbeitung ändern, zu denen wir Ihre personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben haben, ändern, werden wir Sie darüber informieren. Darüber hinaus finden Sie die jeweils aktuelle Version dieser Datenschutzinformation unter: <https://tengelmann-assekuranz.de/datenschutz/>.

Des Weiteren können Sie sich jederzeit mit Fragen hinsichtlich weiterer Informationen an uns wenden.